

# **Aktuelle Standards und Projekte der International Association for the Properties of Water and Steam (IAPWS)**

## **- Eine Anregung zur Mitarbeit**

*Hans-Joachim Kretzschmar, Hochschule Zittau/Görlitz, Zittau,  
Wolfgang Wagner, Ruhr-Universität Bochum, Bochum*

Vorgestellt werden aktuelle Projekte der International Association for the Properties of Water and Steam (IAPWS) zur Entwicklung von Standards für die thermophysikalischen Eigenschaften von Wasser sowie von flüssigen und gasförmigen Gemischen mit Wasser bzw. Wasserdampf. Beispielsweise steht eine neue Formulation für die Wärmeleitfähigkeit von Wasser kurz vor der Fertigstellung. Des Weiteren werden Verfahren zur Berechnung der Eigenschaften von feuchten Gasgemischen, die insbesondere für CCS Technologie benötigt werden, entwickelt.

Verwiesen wird auf die Möglichkeit, sich an der Entwicklung von IAPWS Standards zu beteiligen. Hierfür bietet das Deutsche Nationale Komitee der IAPWS ([www.iapws.de](http://www.iapws.de)), das in den Fachausschüssen Thermodynamik der VDI-GEU und ProcessNet verankert ist, Informationen für den Einstieg.

Forschungsprojekte können in die IAPWS Working-Groups Thermophysical Properties of Water and Steam (TPWS), Physical Chemistry of Aqueous Systems (PCAS), Power Cycle Chemistry (PCC), Industrial Requirements and Solutions (IRS) und in das Subcommittee on Seawater (SC SW) eingebracht und auf den jährlich stattfindenden IAPWS Meetings vorgetragen werden. Verabschiedet werden die Ergebnisse nach internationaler Evaluierung durch die IAPWS je nach Stellenwert als Releases, Supplementary Releases, Guidelines, Technical Guidance Documents oder Advisory Notes. Außerdem werden als wichtig identifizierte Forschungsziele in Form von IAPWS Certified Research Needs (ICRNs) festgeschrieben. Auf diese ICRNs kann bei der Antragstellung von Forschungsprojekten verwiesen werden.